

**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Kantonaler Sozialdienst

Fachstelle Alter und Familie

18. April 2023

Tagesstrukturen Schinznach-Bad

Kurzbeschreibung¹

Seit dem 1. Januar 2020 ist Schinznach-Bad ein Stadtteil von Brugg. Nach der Gemeindefusion wurde in Schinznach-Bad ein Angebot an familienergänzender Kinderbetreuung auf- und ausgebaut, das von Beginn weg guten Anklang fand und rege genutzt wird. Ab Sommer 2023 ist deshalb ein Ausbau vorgesehen. Für die Gewährleistung des professionell geführten Angebots ist die Tagesstern Brugg GmbH im Auftrag der Stadt verantwortlich.

Ausgangslage und Ziele der Gemeinde

Das Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG) des Kantons Aargau, verpflichtet die Gemeinden, ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern sicherzustellen. Dazu zählen auch die Tagesstrukturen, also die schulergänzende Betreuung von Kindergarten- und Primarschulkindern an den Schulstandorten.

Für die Umsetzung des KiBeG stand die Stadt Brugg vor der Entscheidung, das bereits bestehende Angebot selbst auszubauen, zu professionalisieren und zu betreiben oder hierfür eine externe Trägerschaft zu finden. Nach einer Evaluation der verschiedenen Varianten unter Beizug einer externen Fachperson beschloss der Stadtrat, die schulergänzende Betreuung zu externalisieren und eine Leistungsvereinbarung mit einer spezialisierten Institution abzuschliessen.

Weil die Fusion von Schinznach-Bad mit Brugg unmittelbar bevorstand, bezog der Stadtrat diesen Ortsteil bereits in die Planung der künftigen Tagesstrukturen ein. Schinznach-Bad verfügte vor der Fusion weder über private Betreuungsinstitutionen

noch über Tagesstrukturen. Einzelne Kinder wurden für den Besuch des Mittagstisches auf Kosten der Gemeinde nach Brugg gefahren. Das änderte sich ab August 2020, als im ehemaligen Gemeindehaus Schinznach-Bad ein Kinderbetreuungsstandort in Betrieb genommen und sogleich sehr gut besucht wurde.

Massnahmen und konkrete Umsetzung

- Nach dem Entscheid des Stadtrats von Brugg, für die Professionalisierung der Tagesstrukturen mit einer in diesem Bereich kompetenten Partnerorganisation zusammenzuarbeiten, wurden zehn regionale Institutionen zur Einreichung eines Angebots anhand von vordefinierten Konditionen und Kriterien eingeladen. Der Stadtrat wertete die Angebote aus und entschied sich für die kidéal ag, Urdorf, welche bereits in anderen Gemeinden erfolgreich Betreuungsangebote führte und dementsprechend viel Erfahrung mitbrachte.
- Im April 2019 unterzeichneten die Stadt und die eigens für den Standort Brugg gegründete Tochtergesellschaft der kidéal, die Tagesstern Brugg GmbH, die Leistungsvereinbarung zur Führung von vier Tagesstruktur-Standorten. Auf Beginn des Schuljahres 2019/2020 übernahm die Tagesstern Brugg GmbH den Betrieb, erweiterte das Angebot und professionalisierte die Betreuung.
- Frühere Elternbefragungen sowie das kleine Interesse am Besuch der Mittagsbetreuung in Brugg hatten für Schinznach-Bad einen geringen Bedarf an familienergänzender Kinderbetreuung ergeben. Dem Stadtrat war jedoch

¹ Interviewerin und Autorin des Praxisbeispiels: Pascale Gmür

die Gleichbehandlung des neuen Ortsteils wichtig, weshalb er die Eröffnung eines weiteren Kinderbetreuungs-Standorts beschloss.

- Da es in Schinznach-Bad und in den benachbarten Gemeinden keine Kindertagesstätte gab, beschloss der Stadtrat, in diesem Ortsteil die Betreuung von Klein- und Schulkindern anzubieten. Diese Kombination ist ideal für Kinder und Eltern und weist zudem betriebliche und wirtschaftliche Vorteile auf.
- Im direkt neben der Schule gelegenen ehemaligen Gemeindehaus standen geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung. Das Erdgeschoss wurde auf Kosten der Stadt kindergerecht umgebaut und eingerichtet. Bei Bedarf ist ein Ausbau der Kinderbetreuung möglich.
- Für den Betrieb von Chinderstern (Vorschulalter) und Tagesstern (Schulkinder), für das Personal, die Zusammenarbeit mit den Eltern und der Schule, die Kommunikation, die Rechnungsstellung und alle weiteren administrativen Tätigkeiten am Standort Schinznach-Bad wurde mit der Tagesstern Brugg GmbH eine weitere Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Rolle der Gemeinde

- Für die Bewilligung und die Aufsicht aller Kinderbetreuungsinstitutionen, auch der Tagesstern Brugg GmbH, ist die städtische Abteilung Gesellschaft zuständig. Die Projektleitung für das städtische Angebot obliegt der Stabstelle Stadtkanzlei.
- Es besteht ein kontinuierlicher Austausch zwischen der Stadt Brugg (Auftraggeberin) und der Tagesstern Brugg GmbH bzw. der kidéal ag (Auftragnehmerin) bezüglich strategischer Ausrichtung der Angebote und der benötigten Infrastrukturen.
- Eltern, welche familienexterne Betreuung für ihre Kinder in Anspruch nehmen, werden von der Stadt Brugg einkommensabhängig subventioniert. Für die Umsetzung des städtischen Elternbeitragsreglements, die Bearbeitung der Gesuche sowie die Auszahlung der Beiträge ist die Stabstelle Stadtkanzlei zuständig.

Vorteile für die Gemeinde

- In Schinznach-Bad sind mit dem ehemaligen Gemeindehaus ideale Räumlichkeiten an zentraler Lage und in unmittelbarer Nähe zum Schulhaus vorhanden.
- Der Stadtteil Schinznach-Bad ist – nach der Gemeindefusion – für Familien attraktiver geworden, da hier nun ein eigener Tagesstruktur-Standort besteht. Zudem wurde hier, als Besonderheit, eine Kita integriert. Somit besteht in Schinznach-Bad seit August 2020 ein umfassendes Betreuungsangebot, was Synergien ermöglicht. Vom Baby bis zu Kindern am Ende der Primarschulzeit ist eine nahtlose, professionelle Betreuung vorhanden.
- Für die Planung der Tagesstrukturen in Schinznach-Bad konnte die Stadt Brugg auf die Erfahrungen in den anderen Stadtteilen zurückgreifen. Daraus wurde klar, dass die Angebote nicht selbst, sondern von einem externen Anbieter aufgebaut und umgesetzt werden sollten.
- Aufgrund der Leistungsvereinbarung mit der Tagesstern Brugg GmbH hat die Stadt Brugg einen verhältnismässig geringen personellen, finanziellen und organisatorischen Aufwand für die Tagesstrukturen.

Herausforderungen für die Gemeinde

- Die Räumlichkeiten der schulergänzenden Tagesstrukturen befinden sich auf den Schulanlagen oder sollten zumindest in deren Nähe liegen. Benötigen die Tagesstrukturen und/oder die Schulen bzw. Kindergärten aufgrund steigender Schulkinderzahlen mehr Platz, entstehen Zielkonflikte, die zusammen mit allen Beteiligten gelöst werden müssen.
- Wie bei allen familienergänzenden Betreuungsangeboten gibt es Eltern, die nicht davon profitieren, weil die Öffnungszeiten der Betreuungsinstitution nicht mit den Arbeitszeiten (Spät-/Nachtschichten, Wochenendeinsätze) übereinstimmen. Eine Ausdehnung der Betriebszeiten würde zusätzliche infrastrukturelle Anforderungen stellen und hohe Kosten verursachen. Ein solches Angebot wäre nur in Zusammenarbeit mit allen lokalen Institutionen und mit zusätzlichen Mitteln der öffentlichen Hand realisierbar.

Weitere Informationen

Tagesstern Schinznach-Bad

www.tagesstern.ch/schinznach-bad